

Ludwig Lazarus Zamenhof, Die Hoffnung <i>tradukita de Richard Schulz</i>	Ludwig Lazarus Zamenhof, La espero	Ludwig Lazarus Zamenhof, Die Hoffnung <i>tradukita de N. N. 10</i>	Ludwig Lazarus Zamenhof, Nadzieja <i>tradukita de Leopold Blumental</i>
In der Welt entstand ein neues Sinnen. In die Welt ertönt voll Kraft ein Rufen. Mögen beide flügelleicht von hinnen Sich erheben stets zu höh'ren Stufen	En la mondon venis nova sento, tra la mondo iras forta voko; Perflugiloj de facilavento nun de loko flugoghi al loko.	In die Welt kam eine neue Kunde, Durch die Welt erschallt ein kräftig Wort, Und es tönt aus Sturmwind's starkem Munde, Und es rauscht und ruft von Ort zu Ort:	Nowych uczuć trysnęłaś krynico, Idzie światem potężne wołanie; Niech je wiatry za skrzydła pochwyca, Niech rozniosą po życiowym łańcie!
Und die Welt von Blut und Tränen wenden Fort von allen mörderischen Waffen, Daß aus Krieg ersteh' an allen Enden Friedenssehnen und beglücktes Schaffen.	Ne al glavogon soifanta ghi la homan tiras familion; Al la mondo eterne militanta ghi promesas sanktatan harmonion.	“Nicht zum Schwerte, nicht zu blut'gem Ringen Ruf' der Menschheit Brüder ich als Feinde; Legt die Waffen nieder! Ich will bringen Heil'ge Harmonie der Weltgemeinde.”	Głos się rozszedł, wzywa ludzkie rzesze Nie do mieczy, nie do krwawej burzy, On nadzieję świętą w sercach krzesze, Ludziom - wrogom wieczny pokój wróży.
Unterm heiligen Zeichens ihres Strebens Sammeln sich die milden Friedensstreiter. Schneller wächst der Inhalt ihres Lebens. Ihrer Zukunft sind sie Wegbereiter.	Sub la sanktasigno de l'espero kolektiĝas pacaj batalantoj, Kaj rapide kreskas la afero per laboro de la esperantoj.	Um der Hoffnung heilige Standarte Sammeln friedlich sich die Kameraden, Und es strömen — seht! — der hohen Warte Neue Jünger zu auf allen Pfaden.	Pod sztandarem tej świętej nadziei Pokojowi się kupią szermierze... Szybko rośnie moc drogiej idei, Dzięki pracy i niezłomnej wierze.
...

Zwischen den zerrißnen Völkern stehen Immer noch die überkommenen Gren- zen. Endlich aber werden sie vergehen, Und mit ihnen müde Dif- ferenzen.	Forte staras muroj de miljaroj inter la popoloj dividitaj; Sed dissaltos la obstinaj baroj, per la sankta amo disbatitaj.	— Tausende von Jahren alte Mauern Trennten Volk von Volk als starre Schranken; Doch die Mauern werden nimmer dauern Heil'ge Liebe bringet sie zum Wanken.	Trwale mury dzieliły narody, Między nimi stały lat tysiące. Ale padną odporne przegrody, Gdy uderzą w nie ser- ca gorące.
Auf dem Fundament neutraler Sprache Unter gegenseitigem Ver- stehen Wächst wie Zauber die geliebte Sache, Wächst und kann hinfort nicht mehr vergehen.	Sur neŭtrala ling- va fundamen- to, komprenante unu la alian, La popoloj faros en konsento unu grandan ron- don familian.	Auf der Menschheitsspra- che festem Grunde — Jedes Volk wird jedes Volk verstehn — Werden auf des ganzen Erdballs Runde Alle wie ein Volk zusam- menstehn.	Na osnowie jednej wspólnej mowy Ludy myślą napelnią się Bożą, W zrozumieniu i w zgodzie świat nowy, Jedną wielką rodzinę utworzą.
Wir und unsre fleißigen Kollegen Werden in der Arbeit nicht erlahmen, Bis erfüllen wird zu ew'gem Segen Sich das heißersehnte Traumziel. Amen!	Nia diligenta ko- legaro en laboro paca ne laciĝos, Ĝis la bela sonĝo de l' homaro por eterna ben' efektiviĝos.	Uns're wackern Friedens- streiter werden Nimmer ruhen, nimmer rasten stille, Bis der Menschheit schöner Traum auf Erden Zu der Menschheit Heile sich erfülle.	Więc szermierze wytrwają w jedności, Wielkim trudem się swoim nie zmęczą, Póki piękne marzenie ludzkości Nie zabłyśnie nam wieczystą tęczą.
...

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en Esperanton de RICHARD SCHULZ (Rikardo Ŝulco, *1906-07-12 – †1997-09-26).

Arg-377-924 (2014-10-31 20:54:51)

Mi, Manfred Retzlaff, kopiis en 2008-09-23 tiun ĉi germanigon el la libro “Ĉirkaŭ la skolo Analiza” de Rikardo Ŝulco (Richard Schulz), eldonita en 1997 de la Esperanto-Centro Paderborno (D-33044 Paderborn), 1-a eldono 1997, ISBN 3-922570-79-8, kun postparolo de Bermano Hermano (Hermann Behrman). Pri Richard Schulz vidu la vikipedian retejon http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz.

Verkinto de tiu ĉi Esperanta poemo estas LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14).

Arg-377-742 (2006-12-28 23:25:19)

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en la Germanan de N. N. 10.

Arg-377-743 (2007-04-29 14:03:59)

Entnommen aus der Internetseite http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero.

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en la Polan de LEOPOLD BLUMENTAL (Leo Belmont, *1865-03-08 – †1941-10-19).

Arg-377-744 (2007-01-05 09:02:27)

Tiun ĉi tradukon de la origina Esperant-lingva poemo “La Espero” mi (Manfred Retzlaff) trovis en la interreta enciklopedio “Vikipedio”, en http://pl.wikipedia.org/wiki/La_Espero.